

#### Sicherheitsdatenblatt

entspricht der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878 Ausgabedatum: 03.07.2023 Version: 1.0

# ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

#### 1.1. Produktidentifikator

Produktform : Gemisch

Produktname : HG Flecken- und Geruchsentferner Katzen

UFI : X882-T1A9-R20Y-D87G

Produktcode : 706 ART
Produktart : Detergens
Produktgruppe : Handelsprodukt

#### 1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

#### 1.2.1. Relevante identifizierte Verwendungen

Für die Allgemeinheit bestimmt

Hauptverwendungskategorie : Verwendung durch Verbraucher Verwendung des Stoffs/des Gemischs : Vorbehandlung zur Fleckenentfernung

1.2.2. Verwendungen, von denen abgeraten wird

Einschränkungen der Anwendung : Alle anderen Verwendungen, die oben nicht empfohlen werden

#### 1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Hersteller Händler

HG International B.V.HG Deutschland GmbHP.J. Oudweg 41Mainzer Str. 50NL- 1314 CJ AlmereDE- 64521 Groß-Gerau

The Netherlands Deutschland T+31 (0)36 54 94 700 T+49 6152 1877531

safety@hg.eu - www.hg.eu www.hg.eu

#### 1.4. Notrufnummer

Notrufnummer : +31 (0)36 54 94 777

Nur für medizinisches Personal Mon-Fri 09:00 AM - 05:00 PM (CEST)

Land	Organisation/Firma	Anschrift	Notrufnummer	Anmerkung
Österreich	Vergiftungsinformationszentrale	Stubenring 6 1010 Wien	+43 1 406 43 43	

# **ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren**

# 2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

# Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Schwere Augenschädigung/Augenreizung, Kategorie 2 H319 Wortlaut der H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16

#### Schädliche physikalisch-chemische, gesundheitliche und Umwelt-Wirkungen

Verursacht schwere Augenreizung.

#### 2.2. Kennzeichnungselemente

# Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Gefahrenpiktogramme (CLP) :



#### Sicherheitsdatenblatt

entspricht der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

GHS07

Signalwort (CLP) : Achtung

Gefahrenhinweise (CLP) : H319 - Verursacht schwere Augenreizung.

Sicherheitshinweise (CLP) : P101 - Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.

P102 - Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. P264 - Nach Gebrauch die Hände gründlich waschen.

P305+P351+P338 - BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter

spülen.

Kindergesicherter Verschluss : Nicht anwendbar Tastbarer Gefahrenhinweis : Nicht anwendbar

#### 2.3. Sonstige Gefahren

Dieser Stoff/Gemisch erfüllt nicht die PBT-Kriterien der REACH-Verordnung, Anhang XIII. Dieser Stoff/Gemisch erfüllt nicht die vPvB-Kriterien der REACH-Verordnung, Anhang XIII. Enthält keine PBT/vPvB-Stoffe ≥ 0,1%, bewertet gemäß REACH Anhang XIII

Das Gemisch enthält keine Stoffe, die aufgrund endokrin wirkender Eigenschaften gemäß REACH Artikel 59 Absatz 1 in der Liste enthalten sind, oder es wurde gemäß den Kriterien der Delegierten-Verordnung (EU) 2017/2100 oder der Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission festgestellt, dass es keine Stoffe mit endokrin wirkenden Eigenschaften in einer Konzentration von mindestens 0,1 % aufweist.

### ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

#### 3.1. Stoffe

Nicht anwendbar

#### 3.2. Gemische

Name	Produktidentifikator	Konz. (% w/w)	Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]
Natriumetasulfat	CAS-Nr.: 126-92-1 EG-Nr.: 204-812-8 REACH-Nr: 01-2119971586- 23	≥1-<2	Skin Irrit. 2, H315 Eye Dam. 1, H318
Wasserstoffperoxid-Lösung % (Anmerkung B)	CAS-Nr.: 7722-84-1 EG-Nr.: 231-765-0 EG Index-Nr.: 008-003-00-9 REACH-Nr: 01-2119485845- 22	≥1-<2	Ox. Liq. 1, H271 Acute Tox. 4 (Oral), H302 Acute Tox. 4 (Inhalativ), H332 Skin Corr. 1A, H314 Aquatic Chronic 3, H412
Alkohole, C12-14, ethoxyliert	CAS-Nr.: 68439-50-9	≥ 0,1 – < 1	Acute Tox. 4 (Oral), H302 Eye Dam. 1, H318 Aquatic Chronic 3, H412
Essigsäure % Stoff, für den ein gemeinschaftlicher Grenzwert für die Exposition am Arbeitsplatz gilt (Anmerkung B)	CAS-Nr.: 64-19-7 EG-Nr.: 200-580-7 EG Index-Nr.: 607-002-00-6 REACH-Nr: 01-2119475328- 30	≥ 0,001 - < 0,01	Flam. Liq. 3, H226 Skin Corr. 1A, H314

### Sicherheitsdatenblatt

entspricht der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

Spezifische Konzentrationsgrenzwerte:		
Name	Produktidentifikator	Spezifische Konzentrationsgrenzwerte
Wasserstoffperoxid-Lösung %	CAS-Nr.: 7722-84-1 EG-Nr.: 231-765-0 EG Index-Nr.: 008-003-00-9 REACH-Nr: 01-2119485845- 22	( $5 \le C < 8$ ) Eye Irrit. 2, H319 ( $8 \le C < 50$ ) Eye Dam. 1, H318 ( $35 \le C < 50$ ) Skin Irrit. 2, H315 ( $35 \le C \le 100$ ) STOT SE 3, H335 ( $50 \le C < 70$ ) Ox. Liq. 2, H272 ( $50 \le C < 70$ ) Skin Corr. 1B, H314 ( $70 \le C \le 100$ ) Ox. Liq. 1, H271 ( $70 \le C \le 100$ ) Skin Corr. 1A, H314
Alkohole, C12-14, ethoxyliert	CAS-Nr.: 68439-50-9	( 1 ≤C < 10) Eye Irrit. 2, H319 ( 10 ≤C < 100) Eye Dam. 1, H318
Essigsäure %	CAS-Nr.: 64-19-7 EG-Nr.: 200-580-7 EG Index-Nr.: 607-002-00-6 REACH-Nr: 01-2119475328- 30	( 10 ≤C < 25) Skin Irrit. 2, H315 ( 10 ≤C < 25) Eye Irrit. 2, H319 ( 25 ≤C < 90) Skin Corr. 1B, H314 ( 90 ≤C ≤ 100) Skin Corr. 1A, H314

Anmerkung B:

Manche Stoffe (Säuren, Basen usw.) werden als wässrige Lösungen in unterschiedlichen Konzentrationen in Verkehr gebracht; dies erfordert auch eine unterschiedliche Einstufung und Kennzeichnung, da von den verschiedenen Konzentrationen unterschiedliche Gefahren ausgehen können. In Teil 3 haben Einträge mit der Anmerkung B allgemeine Bezeichnungen wie "Salpetersäure … %". In diesem Fall muss der Lieferant die Konzentration in Prozent auf dem Kennzeichnungsetikett angeben. Unter % ist ohne anderslautende Angabe stets der Gewichtsprozentsatz zu verstehen

Wortlaut der H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16

### ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

#### 4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Erste-Hilfe-Maßnahmen nach Einatmen :

Erste-Hilfe-Maßnahmen nach Hautkontakt

Erste-Hilfe-Maßnahmen nach Augenkontakt

: Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen.

: Haut mit viel Wasser abwaschen.

: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen. Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen

Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

Erste-Hilfe-Maßnahmen nach Verschlucken : Bei Unwohlsein Giftinformationszentrum oder Arzt anrufen.

#### 4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Symptome/Wirkungen nach Augenkontakt : Augenreizung.

### 4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Symptomatisch behandeln.

#### ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

#### 5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel : Wassersprühstrahl. Trockenlöschpulver. Schaum. Kohlendioxid.

Ungeeignete Löschmittel : Keinen Wasservollstrahl verwenden, um eine Zerstreuung und Ausbreitung des Feuers zu

vermeiden.

# 5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Brandgefahr : Große Hitze kann zum Bersten des Behälters führen.

Gefährliche Zerfallsprodukte im Brandfall : Mögliche Freisetzung giftiger Rauchgase.

18.05.2023 (Ausgabedatum) AT - de 3/14

#### Sicherheitsdatenblatt

entspricht der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

#### 5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Schutz bei der Brandbekämpfung

 Nicht versuchen ohne geeignete Schutzausrüstung t\u00e4tig zu werden. Umgebungsluftunabh\u00e4ngiges Atemschutzger\u00e4t. Vollst\u00e4ndige Schutzkleidung.

#### ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

### 6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Allgemeine Maßnahmen : Vor Gebrauch alle Sicherheitshinweise lesen und verstehen.

#### 6.1.1. Nicht für Notfälle geschultes Personal

Notfallmaßnahmen

: Verunreinigten Bereich lüften. Unbeteiligte Personen evakuieren. Verschüttete Substanz nicht berühren oder darüber laufen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Nebel, Dampf nicht einatmen.

#### 6.1.2. Einsatzkräfte

Schutzausrüstung

Nicht versuchen ohne geeignete Schutzausrüstung tätig zu werden. Weitere Angaben: siehe Abschnitt 8 "Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstung".

#### 6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

## 6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Zur Rückhaltung

: Undichtigkeit beseitigen, wenn gefahrlos möglich. Behälter aus dem Bereich der Verschüttung bringen. Verschüttetes Material mit Wasser verdünnen und aufnehmen.

Reinigungsverfahren

: Verschüttete Flüssigkeit mit Absorptionsmittel aufnehmen.

Sonstige Angaben

: Stoffe oder Restmengen in fester Form einer zugelassenen Anlage zuführen.

#### 6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Weitere Angaben: siehe Abschnitt 8 "Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstung". Entsorgung verunreinigter Materialien: siehe Abschnitt 13: "Hinweise zur Entsorgung".

#### **ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung**

### 7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

: Für eine gute Belüftung des Arbeitsplatzes sorgen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Persönliche Schutzausrüstung tragen.

Hygienemaßnahmen

: Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen. Nach Handhabung des Produkts immer die Hände waschen.

### 7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Lagerbedingungen

Kühl halten. Vor Sonnenbestrahlung schützen. An einem gut belüfteten Ort aufbewahren.
 Behälter dicht verschlossen halten.

Lagertemperatur

: > 0 - < 30 °C

Wärme- oder Zündquellen

: Vor Hitze und direkter Sonnenbestrahlung schützen.

Besondere Vorschriften für die Verpackung

: Nur im Originalbehälter aufbewahren. Geöffnete Verpackungen müssen sorgfältig geschlossen werden und aufrecht stehen, um Auslaufen zu vermeiden.

### 7.3. Spezifische Endanwendungen

Keine weiteren Informationen verfügbar

18.05.2023 (Ausgabedatum) AT - de 4/14

#### Sicherheitsdatenblatt

entspricht der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

### ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

#### 8.1. Zu überwachende Parameter

#### 8.1.1 Nationale Grenzwerte für die berufsbedingte Exposition und biologische Grenzwerte

Nationale of the world fail are behalfsed exposition and biologistic of the world		
Wasserstoffperoxid-Lösung % (7722-84-1)		
Österreich - Begrenzung der Exposition am Arbeits	terreich - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz	
Lokale Bezeichnung	Wasserstoffperoxid	
MAK (OEL TWA)	1,4 mg/m³	
MAK (OEL TWA) [ppm]	1 ppm	
MAK (OEL STEL)	2,8 mg/m³ (8x 5(Mow) min)	
MAK (OEL STEL) [ppm]	2 ppm (8x 5(Mow) min)	
Rechtlicher Bezug	BGBI. II Nr. 156/2021	
Essigsäure % (64-19-7)		
EU - Richt-Arbeitsplatzgrenzwert (IOEL)		
Lokale Bezeichnung	Acetic acid	
IOEL TWA	25 mg/m³	
IOEL TWA [ppm]	10 ppm	
IOEL STEL	50 mg/m³	
IOEL STEL [ppm]	20 ppm	
Rechtlicher Bezug	COMMISSION DIRECTIVE (EU) 2017/164	
Österreich - Begrenzung der Exposition am Arbeits	platz	
Lokale Bezeichnung	Essigsäure	
MAK (OEL TWA)	25 mg/m³	
MAK (OEL TWA) [ppm]	10 ppm	
MAK (OEL STEL)	50 mg/m³ (8x 5(Mow) min)	
MAK (OEL STEL) [ppm]	20 ppm (8x 5(Mow) min)	
Rechtlicher Bezug	BGBI. II Nr. 156/2021	

#### 8.1.2. Empfohlene Überwachungsverfahren

Keine weiteren Informationen verfügbar

## 8.1.3. Freigesetzte Luftverunreinigungen

Keine weiteren Informationen verfügbar

# 8.1.4. DNEL- und PNEC-Werte

Keine weiteren Informationen verfügbar

#### 8.1.5. Control banding

Keine weiteren Informationen verfügbar

### 8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

### 8.2.1. Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

## Geeignete technische Steuerungseinrichtungen:

Augen-Notduschen und Rettungsduschen sollten in unmittelbarer Nähe einer möglichen Exposition verfügbar sein. Für eine gute Belüftung des Arbeitsplatzes sorgen.

#### Sicherheitsdatenblatt

entspricht der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

#### 8.2.2. Persönliche Schutzausrüstung

#### Persönliche Schutzausrüstung:

Sicherheitsbrille. Handschuhe.

#### Persönliche Schutzausrüstung - Symbol(e):









#### 8.2.2.1. Augen- und Gesichtsschutz

#### Augenschutz:

Schutzbrille mit Seitenschutz

Augenschutz			
Тур	Einsatzbereich	Kennzeichnungen	Norm
Schutzbrille mit Seitenschutz	Normale Nutzungsbedingungen		EN 166

#### 8.2.2.2. Hautschutz

#### Haut- und Körperschutz:

Bei Gefahr von Flüssigkeitsspritzern: langärmlige Arbeitskleidung. Sicherheitsschuhe, die vor chemischen Stoffen schützen

Haut- und Körperschutz	
Тур	Norm
langärmlige Arbeitskleidung	
Sicherheitsschuhe, die vor chemischen Stoffen schützen	EN ISO 20345

#### Handschutz:

Schutzhandschuhe

Handschutz	andschutz				
Тур	Material	Permeation	Dicke (mm)	Durchdringung	Norm
Einweghandschuhe	Butylkautschuk	6 (> 480 Minuten)	0.5		EN ISO 374
Einweghandschuhe	Nitrilkautschuk (NBR)	6 (> 480 Minuten)	0.35		EN ISO 374

#### 8.2.2.3. Atemschutz

#### Atemschutz:

Bei normalem Gebrauch ist kein Atemschutz erforderlich

#### 8.2.2.4. Thermische Gefahren

Keine weiteren Informationen verfügbar

#### 8.2.3. Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

### Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition:

Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

#### Sonstige Angaben:

Beim Umgang gute Arbeitshygiene und Sicherheitsmaßnahmen einhalten. Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen.

### ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

#### 9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aggregatzustand : Flüssig Farbe : Farblos. Geruch : Blumig.

### Sicherheitsdatenblatt

entspricht der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

Geruchsschwelle : Nicht verfügbar Schmelzpunkt : Nicht anwendbar Gefrierpunkt : Nicht verfügbar Siedepunkt Nicht verfügbar Entzündbarkeit Nicht anwendbar Nicht verfügbar Explosionsgrenzen Untere Explosionsgrenze Nicht verfügbar Obere Explosionsgrenze Nicht verfügbar Flammpunkt : Nicht verfügbar Zündtemperatur : Nicht verfügbar Zersetzungstemperatur : Nicht verfügbar : 5,5 – 6 pH-Wert : 100 % Konzentration der pH-Lösung

Viskosität, kinematisch : Nicht verfügbar Löslichkeit : Nicht verfügbar Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (Log Kow) : Nicht verfügbar Dampfdruck : Nicht verfügbar Dampfdruck bei 50°C : Nicht verfügbar Dichte : Nicht verfügbar Relative Dichte : 1,0095

Relative Dampfdichte bei 20°C : Nicht verfügbar Partikeleigenschaften : Nicht anwendbar

#### 9.2. Sonstige Angaben

#### 9.2.1. Angaben über physikalische Gefahrenklassen

Keine weiteren Informationen verfügbar

#### 9.2.2. Sonstige sicherheitstechnische Kenngrößen

Keine weiteren Informationen verfügbar

#### ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

#### 10.1. Reaktivität

Das Produkt ist nicht reaktiv unter normalen Gebrauchs-, Lagerungs- und Transportbedingungen.

#### 10.2. Chemische Stabilität

Stabil unter normalen Bedingungen.

#### 10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Unter normalen Verwendungsbedingungen sind keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

### 10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Keine unter den empfohlenen Lagerungs- und Handhabungsbedingungen (siehe Abschnitt 7).

#### 10.5. Unverträgliche Materialien

Keine weiteren Informationen verfügbar

### 10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Unter normalen Lager- und Anwendungsbedingungen sollten keine gefährlichen Zersetzungsprodukte gebildet werden.

#### **ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben**

#### 11.1. Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Akute Toxizität (Oral) : Nicht eingestuft (Schlüssige, aber für die Einstufung nicht ausreichende Daten)
Akute Toxizität (Dermal) : Nicht eingestuft (Schlüssige, aber für die Einstufung nicht ausreichende Daten)
Akute Toxizität (inhalativ) : Nicht eingestuft (Schlüssige, aber für die Einstufung nicht ausreichende Daten)

# Sicherheitsdatenblatt

entspricht der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

Natriumetasulfat (126-92-1)	
LD50 oral Ratte	4000 mg/kg Source: NLM
LD50 Dermal Ratte	> 2000 mg/kg Körpergewicht Animal: rat, Guideline: OECD Guideline 402 (Acute Dermal Toxicity)
LD50 Dermal Kaninchen	6540 mg/kg Source: NLM
Wasserstoffperoxid-Lösung % (7722-84-1)	
LD50 oral Ratte	693,7 mg/kg Source: ECHA
Alkohole, C12-14, ethoxyliert (68439-50-9)	
LD50 oral Ratte	> 2000 mg/kg Körpergewicht Animal: rat, Guideline: OECD Guideline 401 (Acute Oral Toxicity), Guideline: EU Method B.1 (Acute Toxicity (Oral)), Guideline: other:
LD50 Dermal Kaninchen	> 3000 mg/kg Körpergewicht Animal: rabbit, Guideline: OECD Guideline 402 (Acute Dermal Toxicity), Remarks on results: other:
LC50 Inhalation - Ratte	> 1,6 mg/l air Animal: rat, Guideline: OECD Guideline 403 (Acute Inhalation Toxicity), Remarks on results: other:
Essigsäure % (64-19-7)	
LD50 oral Ratte	3310 mg/kg Körpergewicht Animal: rat, Remarks on results: other:
LD50 oral	4960 mg/kg Körpergewicht Animal: mouse, Remarks on results: other:
	Nicht eingestuft (Schlüssige, aber für die Einstufung nicht ausreichende Daten) pH-Wert: 5,5 – 6
Natriumetasulfat (126-92-1)	
pH-Wert	10,5 – 11,5
	Verursacht schwere Augenreizung. pH-Wert: 5,5 – 6
Natriumetasulfat (126-92-1)	
pH-Wert	10,5 – 11,5
Keimzellmutagenität :	Nicht eingestuft (Schlüssige, aber für die Einstufung nicht ausreichende Daten) Nicht eingestuft (Schlüssige, aber für die Einstufung nicht ausreichende Daten) Nicht eingestuft (Schlüssige, aber für die Einstufung nicht ausreichende Daten)
Wasserstoffperoxid-Lösung % (7722-84-1)	
IARC-Gruppe	3 - Nicht einstufbar
Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger : Exposition	Nicht eingestuft (Schlüssige, aber für die Einstufung nicht ausreichende Daten) Nicht eingestuft (Schlüssige, aber für die Einstufung nicht ausreichende Daten) Nicht eingestuft (Schlüssige, aber für die Einstufung nicht ausreichende Daten)
Exposition	
Natriumetasulfat (126-92-1)	
LOAEL (oral, Ratte, 90 Tage)	1016 mg/kg Körpergewicht Animal: rat, Guideline: OECD Guideline 408 (Repeated Dose 90-Day Oral Toxicity Study in Rodents)
NOAEL (oral, Ratte, 90 Tage)	488 mg/kg Körpergewicht Animal: rat, Guideline: OECD Guideline 408 (Repeated Dose 90-Day Oral Toxicity Study in Rodents)
Alkohole, C12-14, ethoxyliert (68439-50-9)	
	l .
NOAEL (oral, Ratte, 90 Tage)	≥ 500 mg/kg Körpergewicht Animal: rat, Guideline: OECD Guideline 408 (Repeated Dose 90-Day Oral Toxicity Study in Rodents)
NOAEL (oral, Ratte, 90 Tage)  Essigsäure % (64-19-7)	

18.05.2023 (Ausgabedatum) AT - de 8/14

#### Sicherheitsdatenblatt

entspricht der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

Aspirationsgefahr :		Nicht eingestuft (Schlüssige, aber für die Einstufung nicht ausreichende Daten)
	Essigsäure % (64-19-7)	
	Viskosität kinematisch	1015 385 mm <sup>2</sup> /s

### 11.2. Angaben über sonstige Gefahren

#### 11.2.1. Endokrinschädliche Eigenschaften

Gesundheitlichen Auswirkungen, die durch diese endokrinschädlichen Eigenschaften verursacht werden können

: Das Gemisch enthält keine Stoffe, die aufgrund endokrin wirkender Eigenschaften gemäß REACH Artikel 59 Absatz 1 in der Liste enthalten sind, oder es wurde gemäß den Kriterien der Delegierten-Verordnung (EU) 2017/2100 oder der Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission festgestellt, dass es keine Stoffe mit endokrin wirkenden Eigenschaften in einer Konzentration von mindestens 0,1 % aufweist.

#### 11.2.2. Sonstige Angaben

Keine weiteren Informationen verfügbar

### **ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben**

Schäden in der Umwelt.  Gewässergefährdend, kurzfristige (akut): Nicht eingestuft (Schlüssige, aber für die Einstufung nicht ausreichende Daten)  Natriumetasulfat (126-92-1)  LC50 - Fisch [1]: > 100 mg/l Test organisms (species): Danio rerio (previous name: Brachydanio rerio)  EC50 - Krebstiere [1]: 483 mg/l Test organisms (species): Daphnia magna  EC50 - Krebstiere [1]: > 511 mg/l Test organisms (species): Daphnia magna  EC50 - Krebstiere [1]: > 511 mg/l Test organisms (species): Daphnia magna  EC50 - Krebstiere [1]: > 511 mg/l Test organisms (species): Daphnia magna Duration: '21 d'  NOEC (chronisch): 6,86 mg/l Test organisms (species): Daphnia magna Duration: '21 d'  NOEC (chronisch): 1,4 mg/l Test organisms (species): Daphnia magna Duration: '21 d'  NOEC chronisch Fische: > 1357 mg/l Test organisms (species): Pimephales promelas Duration: '42 d'  Wasserstoffperoxid-Lösung % (7722-84-1)  LC50 - Fisch [1]: 16,4 mg/l  EC50 - Andere Wasserorganismen [1]: 7,7 mg/l waterflea  EC50 72h - Alge [1]: 1,38 mg/l Source: ECHA  Alkohole, C12-14, ethoxyliert (68439-50-9)  LC50 - Fisch [2]: 1,2 mg/l Test organisms (species): Danior rerio (previous name: Brachydanio rerio)  LC50 - Fisch [2]: 1,2 mg/l Test organisms (species): Daphnia magna  Essigsäure % (64-19-7)  LC50 - Fisch [1]: > 1000 mg/l Test organisms (species): Oncorhynchus mykiss (previous name: Salmo gairdneri)  EC50 - Krebstiere [1]: > 300,82 mg/l Test organisms (species): Daphnia magna  EC50 - Krebstiere [2]: > 300,82 mg/l Test organisms (species): Daphnia magna	12.1. Toxizität	
C50 - Fisch [1]   > 100 mg/l Test organisms (species): Danio rerio (previous name: Brachydanio rerio)   EC50 - Krebstiere [1]   483 mg/l Test organisms (species): Daphnia magna     EC50 72h - Alge [1]   > 511 mg/l Test organisms (species): Desmodesmus subspicatus (previous name: Scenedesmus subspicatus)   LOEC (chronisch)   6,86 mg/l Test organisms (species): Daphnia magna Duration: '21 d'     NOEC (chronisch)   1,4 mg/l Test organisms (species): Daphnia magna Duration: '21 d'     NOEC (chronisch)   1,4 mg/l Test organisms (species): Daphnia magna Duration: '21 d'     NOEC chronisch Fische   ≥ 1357 mg/l Test organisms (species): Primephales promelas Duration: '42 d'     Wasserstoffperoxid-Lösung % (7722-84-1)   16,4 mg/l     EC50 - Andere Wasserorganismen [1]   7,7 mg/l waterflea     EC50 72h - Alge [1]   1,38 mg/l Source: ECHA     Alkohole, C12-14, ethoxyliert (68439-50-9)     LC50 - Fisch [1]   6,4 mg/l Test organisms (species): Danio rerio (previous name: Brachydanio rerio)     LC50 - Fisch [2]   1,2 mg/l Test organisms (species): Daphnia magna     ESSigsäure % (64-19-7)   > 1000 mg/l Test organisms (species): Oncorhynchus mykiss (previous name: Salmo gairdneri)   > 300,82 mg/l Test organisms (species): Daphnia magna     EC50 - Krebstiere [1]   > 1000 mg/l Test organisms (species): Daphnia magna     EC50 - Krebstiere [2]   > 300,82 mg/l Test organisms (species): Daphnia magna     EC50 - Krebstiere [2]   > 300,82 mg/l Test organisms (species): Daphnia magna     EC50 - Krebstiere [2]   > 300,82 mg/l Test organisms (species): Daphnia magna     EC50 - Krebstiere [2]   > 300,82 mg/l Test organisms (species): Daphnia magna     EC50 - Krebstiere [2]   > 300,82 mg/l Test organisms (species): Daphnia magna	Gewässergefährdend, kurzfristige (akut)	Nicht eingestuft (Schlüssige, aber für die Einstufung nicht ausreichende Daten)
EC50 - Krebstiere [1] 483 mg/l Test organisms (species): Daphnia magna  EC50 72h - Alge [1] > 511 mg/l Test organisms (species): Desmodesmus subspicatus (previous name: Scenedesmus subspicatus)  LOEC (chronisch) 6,86 mg/l Test organisms (species): Daphnia magna Duration: '21 d'  NOEC (chronisch) 1,4 mg/l Test organisms (species): Daphnia magna Duration: '21 d'  NOEC chronisch Fische 2 1357 mg/l Test organisms (species): Pimephales promelas Duration: '42 d'  Wasserstoffperoxid-Lösung % (7722-84-1)  LC50 - Fisch [1] 16,4 mg/l  EC50 - Andere Wasserorganismen [1] 7,7 mg/l waterflea  EC50 72h - Alge [1] 1,38 mg/l Source: ECHA  Alkohole, C12-14, ethoxyliert (68439-50-9)  LC50 - Fisch [2] 1,2 mg/l Test organisms (species): Danio rerio (previous name: Brachydanio rerio)  LC50 - Fisch [2] 1,2 mg/l Test organisms (species): Daphnia magna  ES515 Sature % (64-19-7)  LC50 - Fisch [1] > 1000 mg/l Test organisms (species): Oncorhynchus mykiss (previous name: Salmo gairdneri)  LC50 - Fisch [2] > 300,82 mg/l Test organisms (species): Daphnia magna  ES515 Krebstiere [1] > 1000 mg/l Test organisms (species): Daphnia magna  EC50 - Krebstiere [2] > 300,82 mg/l Test organisms (species): Daphnia magna	Natriumetasulfat (126-92-1)	
Source: ECHA   Sou	LC50 - Fisch [1]	> 100 mg/l Test organisms (species): Danio rerio (previous name: Brachydanio rerio)
Scenedesmus subspicatus)  LOEC (chronisch) 6,86 mg/l Test organisms (species): Daphnia magna Duration: '21 d'  NOEC (chronisch) 1,4 mg/l Test organisms (species): Daphnia magna Duration: '21 d'  NOEC chronisch Fische ≥ 1357 mg/l Test organisms (species): Pimephales promelas Duration: '42 d'  Wasserstoffperoxid-Lösung % (7722-84-1)  LC50 - Fisch [1] 16,4 mg/l  EC50 - Andere Wasserorganismen [1] 7,7 mg/l waterflea  EC50 - Andere Wasserorganismen [1] 1,38 mg/l Source: ECHA  Alkohole, C12-14, ethoxyliert (68439-50-9)  LC50 - Fisch [1] 6,4 mg/l Test organisms (species): Danio rerio (previous name: Brachydanio rerio)  LC50 - Fisch [2] 1,2 mg/l Test organisms (species): Daphnia magna  Essigsäure % (64-19-7)  LC50 - Fisch [1] > 1000 mg/l Test organisms (species): Oncorhynchus mykiss (previous name: Salmo gairdneri)  LC50 - Fisch [2] > 300,82 mg/l Test organisms (species): Daphnia magna  EC50 - Krebstiere [1] > 1000 mg/l Test organisms (species): Daphnia magna	EC50 - Krebstiere [1]	483 mg/l Test organisms (species): Daphnia magna
NOEC (chronisch)  1,4 mg/l Test organisms (species): Daphnia magna Duration: '21 d'  NOEC chronisch Fische  ≥ 1357 mg/l Test organisms (species): Pimephales promelas Duration: '42 d'  Wasserstoffperoxid-Lösung % (7722-84-1)  LC50 - Fisch [1]  EC50 - Andere Wasserorganismen [1]  7,7 mg/l waterflea  EC50 72h - Alge [1]  1,38 mg/l Source: ECHA  Alkohole, C12-14, ethoxyliert (68439-50-9)  LC50 - Fisch [1]  6,4 mg/l Test organisms (species): Danio rerio (previous name: Brachydanio rerio)  LC50 - Fisch [2]  1,2 mg/l Test organisms (species): Cyprinus carpio  EC50 - Krebstiere [1]  1,2 mg/l Test organisms (species): Daphnia magna  Essigsäure % (64-19-7)  LC50 - Fisch [2]  > 1000 mg/l Test organisms (species): Oncorhynchus mykiss (previous name: Salmo gairdneri)  LC50 - Fisch [2]  > 300,82 mg/l Test organisms (species): Daphnia magna  EC50 - Krebstiere [1]  > 1000 mg/l Test organisms (species): Daphnia magna  EC50 - Krebstiere [2]  > 300,82 mg/l Test organisms (species): Daphnia magna	EC50 72h - Alge [1]	
NOEC chronisch Fische  ≥ 1357 mg/l Test organisms (species): Pimephales promelas Duration: '42 d'  Wasserstoffperoxid-Lösung % (7722-84-1)  LC50 - Fisch [1]	LOEC (chronisch)	6,86 mg/l Test organisms (species): Daphnia magna Duration: '21 d'
Wasserstoffperoxid-Lösung % (7722-84-1)  LC50 - Fisch [1] 16,4 mg/l  EC50 - Andere Wasserorganismen [1] 7,7 mg/l waterflea  EC50 72h - Alge [1] 1,38 mg/l Source: ECHA  Alkohole, C12-14, ethoxyliert (68439-50-9)  LC50 - Fisch [1] 6,4 mg/l Test organisms (species): Danio rerio (previous name: Brachydanio rerio)  LC50 - Fisch [2] 1,2 mg/l Test organisms (species): Cyprinus carpio  EC50 - Krebstiere [1] 1,2 mg/l Test organisms (species): Daphnia magna  Essigsäure % (64-19-7)  LC50 - Fisch [1] > 1000 mg/l Test organisms (species): Oncorhynchus mykiss (previous name: Salmo gairdneri)  LC50 - Fisch [2] > 300,82 mg/l Test organisms (species): Daphnia magna  EC50 - Krebstiere [1] > 1000 mg/l Test organisms (species): Daphnia magna  EC50 - Krebstiere [2] > 300,82 mg/l Test organisms (species): Daphnia magna	NOEC (chronisch)	1,4 mg/l Test organisms (species): Daphnia magna Duration: '21 d'
LC50 - Fisch [1] 16,4 mg/l  EC50 - Andere Wasserorganismen [1] 7,7 mg/l waterflea  EC50 72h - Alge [1] 1,38 mg/l Source: ECHA  Alkohole, C12-14, ethoxyliert (68439-50-9)  LC50 - Fisch [1] 6,4 mg/l Test organisms (species): Danio rerio (previous name: Brachydanio rerio)  LC50 - Fisch [2] 1,2 mg/l Test organisms (species): Cyprinus carpio  EC50 - Krebstiere [1] 1,2 mg/l Test organisms (species): Daphnia magna  Essigsäure % (64-19-7)  LC50 - Fisch [1] > 1000 mg/l Test organisms (species): Oncorhynchus mykiss (previous name: Salmo gairdneri)  LC50 - Fisch [2] > 300,82 mg/l Test organisms (species): Daphnia magna  EC50 - Krebstiere [1] > 1000 mg/l Test organisms (species): Daphnia magna	NOEC chronisch Fische	≥ 1357 mg/l Test organisms (species): Pimephales promelas Duration: '42 d'
EC50 - Andere Wasserorganismen [1] 7,7 mg/l waterflea  EC50 72h - Alge [1] 1,38 mg/l Source: ECHA  Alkohole, C12-14, ethoxyliert (68439-50-9)  LC50 - Fisch [1] 6,4 mg/l Test organisms (species): Danio rerio (previous name: Brachydanio rerio)  LC50 - Fisch [2] 1,2 mg/l Test organisms (species): Cyprinus carpio  EC50 - Krebstiere [1] 1,2 mg/l Test organisms (species): Daphnia magna  Essigsäure % (64-19-7)  LC50 - Fisch [1] > 1000 mg/l Test organisms (species): Oncorhynchus mykiss (previous name: Salmo gairdneri)  LC50 - Fisch [2] > 300,82 mg/l Test organisms (species): Daphnia magna  EC50 - Krebstiere [1] > 1000 mg/l Test organisms (species): Daphnia magna	Wasserstoffperoxid-Lösung % (7722-84-1)	
EC50 72h - Alge [1] 1,38 mg/l Source: ECHA  Alkohole, C12-14, ethoxyliert (68439-50-9)  LC50 - Fisch [1] 6,4 mg/l Test organisms (species): Danio rerio (previous name: Brachydanio rerio)  LC50 - Fisch [2] 1,2 mg/l Test organisms (species): Cyprinus carpio  EC50 - Krebstiere [1] 1,2 mg/l Test organisms (species): Daphnia magna  Essigsäure % (64-19-7)  LC50 - Fisch [1] > 1000 mg/l Test organisms (species): Oncorhynchus mykiss (previous name: Salmo gairdneri)  LC50 - Fisch [2] > 300,82 mg/l Test organisms (species): Daphnia magna  EC50 - Krebstiere [1] > 1000 mg/l Test organisms (species): Daphnia magna  EC50 - Krebstiere [2] > 300,82 mg/l Test organisms (species): Daphnia magna	LC50 - Fisch [1]	16,4 mg/l
Alkohole, C12-14, ethoxyliert (68439-50-9)  LC50 - Fisch [1] 6,4 mg/l Test organisms (species): Danio rerio (previous name: Brachydanio rerio)  LC50 - Fisch [2] 1,2 mg/l Test organisms (species): Cyprinus carpio  EC50 - Krebstiere [1] 1,2 mg/l Test organisms (species): Daphnia magna  Essigsäure % (64-19-7)  LC50 - Fisch [1] > 1000 mg/l Test organisms (species): Oncorhynchus mykiss (previous name: Salmo gairdneri)  LC50 - Fisch [2] > 300,82 mg/l Test organisms (species): Oncorhynchus mykiss (previous name: Salmo gairdneri)  EC50 - Krebstiere [1] > 1000 mg/l Test organisms (species): Daphnia magna  EC50 - Krebstiere [2] > 300,82 mg/l Test organisms (species): Daphnia magna	EC50 - Andere Wasserorganismen [1]	7,7 mg/l waterflea
LC50 - Fisch [1] 6,4 mg/l Test organisms (species): Danio rerio (previous name: Brachydanio rerio)  LC50 - Fisch [2] 1,2 mg/l Test organisms (species): Cyprinus carpio  EC50 - Krebstiere [1] 1,2 mg/l Test organisms (species): Daphnia magna  Essigsäure % (64-19-7)  LC50 - Fisch [1] > 1000 mg/l Test organisms (species): Oncorhynchus mykiss (previous name: Salmo gairdneri)  LC50 - Fisch [2] > 300,82 mg/l Test organisms (species): Oncorhynchus mykiss (previous name: Salmo gairdneri)  EC50 - Krebstiere [1] > 1000 mg/l Test organisms (species): Daphnia magna  EC50 - Krebstiere [2] > 300,82 mg/l Test organisms (species): Daphnia magna	EC50 72h - Alge [1]	1,38 mg/l Source: ECHA
LC50 - Fisch [2] 1,2 mg/l Test organisms (species): Cyprinus carpio  EC50 - Krebstiere [1] 1,2 mg/l Test organisms (species): Daphnia magna  Essigsäure % (64-19-7)  LC50 - Fisch [1] > 1000 mg/l Test organisms (species): Oncorhynchus mykiss (previous name: Salmo gairdneri)  LC50 - Fisch [2] > 300,82 mg/l Test organisms (species): Oncorhynchus mykiss (previous name: Salmo gairdneri)  EC50 - Krebstiere [1] > 1000 mg/l Test organisms (species): Daphnia magna  EC50 - Krebstiere [2] > 300,82 mg/l Test organisms (species): Daphnia magna	Alkohole, C12-14, ethoxyliert (68439-50-9)	
EC50 - Krebstiere [1]  1,2 mg/l Test organisms (species): Daphnia magna  Essigsäure % (64-19-7)  LC50 - Fisch [1]  > 1000 mg/l Test organisms (species): Oncorhynchus mykiss (previous name: Salmo gairdneri)  LC50 - Fisch [2]  > 300,82 mg/l Test organisms (species): Oncorhynchus mykiss (previous name: Salmo gairdneri)  EC50 - Krebstiere [1]  > 1000 mg/l Test organisms (species): Daphnia magna  EC50 - Krebstiere [2]  > 300,82 mg/l Test organisms (species): Daphnia magna	LC50 - Fisch [1]	6,4 mg/l Test organisms (species): Danio rerio (previous name: Brachydanio rerio)
Essigsäure % (64-19-7)  LC50 - Fisch [1]   > 1000 mg/l Test organisms (species): Oncorhynchus mykiss (previous name: Salmo gairdneri)  LC50 - Fisch [2]   > 300,82 mg/l Test organisms (species): Oncorhynchus mykiss (previous name: Salmo gairdneri)  EC50 - Krebstiere [1]   > 1000 mg/l Test organisms (species): Daphnia magna  EC50 - Krebstiere [2]   > 300,82 mg/l Test organisms (species): Daphnia magna	LC50 - Fisch [2]	1,2 mg/l Test organisms (species): Cyprinus carpio
LC50 - Fisch [1]       > 1000 mg/l Test organisms (species): Oncorhynchus mykiss (previous name: Salmo gairdneri)         LC50 - Fisch [2]       > 300,82 mg/l Test organisms (species): Oncorhynchus mykiss (previous name: Salmo gairdneri)         EC50 - Krebstiere [1]       > 1000 mg/l Test organisms (species): Daphnia magna         EC50 - Krebstiere [2]       > 300,82 mg/l Test organisms (species): Daphnia magna	EC50 - Krebstiere [1]	1,2 mg/l Test organisms (species): Daphnia magna
gairdneri)  LC50 - Fisch [2]   > 300,82 mg/l Test organisms (species): Oncorhynchus mykiss (previous name: Salmo gairdneri)  EC50 - Krebstiere [1]   > 1000 mg/l Test organisms (species): Daphnia magna  EC50 - Krebstiere [2]   > 300,82 mg/l Test organisms (species): Daphnia magna	Essigsäure % (64-19-7)	
gairdneri)  EC50 - Krebstiere [1] > 1000 mg/l Test organisms (species): Daphnia magna  EC50 - Krebstiere [2] > 300,82 mg/l Test organisms (species): Daphnia magna	LC50 - Fisch [1]	
EC50 - Krebstiere [2] > 300,82 mg/l Test organisms (species): Daphnia magna	LC50 - Fisch [2]	
	EC50 - Krebstiere [1]	> 1000 mg/l Test organisms (species): Daphnia magna
	EC50 - Krebstiere [2]	> 300,82 mg/l Test organisms (species): Daphnia magna
EC50 72h - Alge [1] > 1000 mg/l Test organisms (species): Skeletonema costatum	EC50 72h - Alge [1]	> 1000 mg/l Test organisms (species): Skeletonema costatum

#### Sicherheitsdatenblatt

entspricht der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

Essigsäure % (64-19-7)	
EC50 72h - Alge [2]	> 300,82 mg/l Test organisms (species): Skeletonema costatum

#### 12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

HG Flecken- und Geruchsentferner Katzen	
Persistenz und Abbaubarkeit	Das (die) in dieser Zubereitung enthaltene(n) Tensid(e) erfüllt (erfüllen) die Bedingungen der biologischen Abbaubarkeit wie sie in der Verordnung (EG) Nr. 648/2004 über Detergenzien festgelegt sind. Unterlagen, die dies bestätigen, werden für die zuständigen Behörden der Mitgliedsstaaten bereit gehalten und nur diesen entweder auf ihre direkte oder auf Bitte eines Detergentienherstellers hin zur Verfügung gestellt.

#### 12.3. Bioakkumulationspotenzial

HG Flecken- und Geruchsentferner Katzen		
Bioakkumulationspotenzial	Es ist keine Bioakkumulation zu erwarten.	
Natriumetasulfat (126-92-1)		
Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (Log Pow)	-0,35	
Wasserstoffperoxid-Lösung % (7722-84-1)		
Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (Log Pow) -1,6		
Essigsäure % (64-19-7)		
Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (Log Pow)	-0,2	

#### 12.4. Mobilität im Boden

HG Flecken- und Geruchsentferner Katzen	
Ökologie - Boden	Hohe Mobilitätserwartung im Boden.

#### 12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

#### **HG Flecken- und Geruchsentferner Katzen**

Dieser Stoff/Gemisch erfüllt nicht die PBT-Kriterien der REACH-Verordnung, Anhang XIII.

Dieser Stoff/Gemisch erfüllt nicht die vPvB-Kriterien der REACH-Verordnung, Anhang XIII.

#### 12.6. Endokrinschädliche Eigenschaften

Wirkungen dieser Stoffe auf die Umwelt aufgrund ihrer endokrinschädlichen Eigenschaften zu machen

: Das Gemisch enthält keine Stoffe, die aufgrund endokrin wirkender Eigenschaften gemäß REACH Artikel 59 Absatz 1 in der Liste enthalten sind, oder es wurde gemäß den Kriterien der Delegierten-Verordnung (EU) 2017/2100 oder der Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission festgestellt, dass es keine Stoffe mit endokrin wirkenden Eigenschaften in einer Konzentration von mindestens 0,1 % aufweist.

### 12.7. Andere schädliche Wirkungen

Keine weiteren Informationen verfügbar

### **ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung**

#### 13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Örtliche Vorschriften (Abfall) Verfahren der Abfallbehandlung

- : Entsprechend den lokalen Vorschriften entsorgen.
- : Inhalt/Behälter gemäß den Sortieranweisungen des zugelassenen Einsammlers entsorgen.

18.05.2023 (Ausgabedatum) AT - de 10/14

### Sicherheitsdatenblatt

entspricht der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

Empfehlungen für die Produkt-/Verpackung-

Abfallentsorgung

**EAK-Code** 

Ökologie - Abfallstoffe

: Leere Behälter enthalten Produktreste und können gefährlich sein. Verpackungen erst nach vorheriger Reinigung entsorgen. Leere Behälter sollten wiederverwendet, rekonditioniert

oder unter Beachtung der lokalen Vorschriften entsorgt werden. Wiederverwertung hat Vorrang vor Entsorgung oder Verbrennung.

: 20 01 29\* - Reinigungsmittel, die gefährliche Stoffe enthalten

20 01 39 - Kunststoffe

HP-Code : HP4 - ,reizend – Hautreizung und Augenschädigung': Abfall, der bei Applikation

Hautreizungen oder Augenschä- digungen verursachen kann.

### **ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport**

Gemäß ADR / IMDG / IATA / ADN / RID

ADR	IMDG	IATA	ADN	RID
14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer				
Nicht anwendbar	Nicht anwendbar	Nicht anwendbar	Nicht anwendbar	Nicht anwendbar
14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung				
Nicht anwendbar	Nicht anwendbar	Nicht anwendbar	Nicht anwendbar	Nicht anwendbar
14.3. Transportgefahrenklassen				
Nicht anwendbar	Nicht anwendbar	Nicht anwendbar	Nicht anwendbar	Nicht anwendbar
14.4. Verpackungsgruppe				
Nicht anwendbar	Nicht anwendbar	Nicht anwendbar	Nicht anwendbar	Nicht anwendbar
14.5. Umweltgefahren				
Nicht anwendbar	Nicht anwendbar	Nicht anwendbar	Nicht anwendbar	Nicht anwendbar
Keine zusätzlichen Informationen verfügbar				

#### 14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

## Landtransport

Nicht anwendbar

### Seeschiffstransport

Nicht anwendbar

#### Lufttransport

Nicht anwendbar

## Binnenschiffstransport

Nicht anwendbar

#### **Bahntransport**

Nicht anwendbar

### 14.7. Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

Nicht anwendbar

#### Sicherheitsdatenblatt

entspricht der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

#### **ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften**

# 15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

#### 15.1.1. EU-Verordnungen

#### **REACH Anhang XVII (Beschränkungsliste)**

Enthält keine Stoffe, die im REACH-Anhang XVII (Beschränkungsbedingungen) gelistet sind

#### **REACH Anhang XIV (Zulassungsliste)**

Enthält keine Stoffe, die im REACH-Anhang XIV (Zulassungsliste) gelistet sind

#### **REACH Kandidatenliste (SVHC)**

Enthält keine Stoffe, die auf der REACH-Kandidatenliste gelistet sind

#### PIC-Verordnung (Vorherige Zustimmung nach Inkenntnissetzung)

Enthält keine Stoffe, die auf der PIC-Liste (Verordnung EU 649/2012 über die Aus- und Einfuhr gefährlicher Chemikalien) gelistet sind

#### POP-Verordnung (Persistente Organische Schadstoffe)

Enthält keine Stoffe, die auf der POP-Liste (Verordnung EU 2019/1021 über persistente organische Schadstoffe) gelistet sind

#### Ozon-Verordnung (1005/2009)

Enthält keine Stoffe, die auf der Ozon-Abbau-Liste (Verordnung EU 1005/2009 über Stoffe, die zum Abbau der Ozonschicht führen) gelistet sind

#### Detergenzien-Verordnung (EC 648/2004)

Kennzeichnung der Inhaltsstoffe	
Komponente	%
anionische Tenside, Bleichmittel auf Sauerstoffbasis, nichtionische Tenside	<5%
BENZISOTHIAZOLINONE	
METHYLCHLOROISOTHIAZOLINONE (AND) METHYLISOTHIAZOLINONE	
Duftstoffe	

#### Verordnung zu Ausgangsstoffen für Explosivstoffe (EU 2019/1148)

Enthält Stoffe, die auf der Liste zu Ausgangsstoffen für Explosivstoffe (Verordnung EU 2019/1148 über die Vermarktung und Verwendung von Ausgangsstoffen für Explosivstoffe) gelistet sind

Siehe https://ec.europa.eu/home-affairs/system/files/2021-11/list\_of\_competent\_authorities\_and\_national\_contact\_points\_en.pdf

#### Drogenausgangsstoff-Verordnung (EC 273/2004)

Enthält keine Stoffe, die auf der Drogenausgangsstoff-Liste (Verordnung EG 273/2004 über die Herstellung und das Inverkehrbringen bestimmter Substanzen, die bei der unerlaubten Herstellung von Suchtstoffen und psychotropen Substanzen verwendet werden) gelistet sind

#### 15.1.2. Nationale Vorschriften

Nicht gelistet im Inventar des TSCA (Toxic Substances Control Act) der Vereinigten Staaten

#### 15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt

### **ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben**

Abkürzungen und Akronyme:	
ADN	Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf Binnenwasserstraßen
ADR	Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße
ATE	Schätzwert der akuten Toxizität
BKF	Biokonzentrationsfaktor
BLV	Biologischer Grenzwert

# Sicherheitsdatenblatt

entspricht der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

Abkürzungen und Akronyme:	
BOD	Biochemischer Sauerstoffbedarf (BSB)
COD	Chemischer Sauerstoffbedarf (CSB)
DMEL	Abgeleitete Expositionshöhe mit minimaler Beeinträchtigung
DNEL	Abgeleitete Expositionshöhe ohne Beeinträchtigung
EG-Nr.	Europäische Gemeinschaft Nummer
EC50	Mittlere effektive Konzentration
EN	Europäische Norm
IARC	Internationale Agentur für Krebsforschung
IATA	Verband für den internationalen Lufttransport
IMDG	Gefahrgutvorschriften für den internationalen Seetransport
LC50	Für 50 % einer Prüfpopulation tödliche Konzentration
LD50	Für 50 % einer Prüfpopulation tödliche Dosis (mediane letale Dosis)
LOAEL	Niedrigste Dosis mit beobachtbarer schädlicher Wirkung
NOAEC	Konzentration ohne beobachtbare schädliche Wirkung
NOAEL	Dosis ohne beobachtbare schädliche Wirkung
NOEC	Höchste geprüfte Konzentration ohne beobachtete schädliche Wirkung
OECD	Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung
OEL	Arbeitsplatzgrenzwert
PBT	Persistenter, bioakkumulierbarer und toxischer Stoff
PNEC	Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration
RID	Ordnung für die internationale Eisenbahnbeförderung gefährlicher Güter
SDB	Sicherheitsdatenblatt
STP	Kläranlage
ThSB	Theoretischer Sauerstoffbedarf (ThSB)
TLM	Median Toleranzgrenze
VOC	Flüchtige organische Verbindungen
CAS-Nr.	Chemical Abstract Service - Nummer
N.A.G.	Nicht Anderweitig Genannt
vPvB	Sehr persistent und sehr bioakkumulierbar
ED	Endokrinschädliche Eigenschaften

Schulungshinweise

: Als normaler Gebrauch dieses Produktes gilt eizig und allein der auf der Produktpackung vermerkte Gebrauch. Sicherstellen, dass das Personal mit den möglichen Gefahren der Ladung vertraut ist und weiß, was bei einem Unfall oder Notfall zu tun ist.

#### Sicherheitsdatenblatt

entspricht der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

Sonstige Angaben

: HAFTUNGSAUSSCHLUSS Wir haben die in diesem Datenblatt enthaltenen Informationen von Quellen bezogen, die wir für zuverlässig halten. Die Richtigkeit der ausdrücklichen oder konkludenten Information kann nicht gewährleistet werden. Die Bedingungen oder Methoden der Handhabung, Lagerung, Benutzung oder Entsorgung des Produkts entziehen sich unserer Kontrolle und eventuell auch unseren Kenntnissen. Aus diesen und anderen Gründen übernehmen wir keine Verantwortung und lehnen ausdrücklich Haftung für Verlust, Schaden oder Kosten ab, die aus der Handhabung, Lagerung, Verwendung oder Entsorgung des Produkts entstehen könnten oder damit in irgendeiner Weise verbunden sind. Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde für dieses Produkt erstellt und darf nur für dieses verwendet werden. Wird das Produkt als Bestandteil eines anderen Produkts verwendet, gelten die im Datenblatt angegebenen Informationen möglicherweise nicht.

Vollständiger Wortlaut der H- und EUH-Sätze:	
Acute Tox. 4 (Inhalativ)	Akute Toxizität (inhalativ), Kategorie 4
Acute Tox. 4 (Oral)	Akute Toxizität (oral), Kategorie 4
Aquatic Chronic 3	Chronisch gewässergefährdend, Kategorie 3
Eye Dam. 1	Schwere Augenschädigung/Augenreizung, Kategorie 1
Eye Irrit. 2	Schwere Augenschädigung/Augenreizung, Kategorie 2
Flam. Liq. 3	Entzündbare Flüssigkeiten, Kategorie 3
H226	Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
H271	Kann Brand oder Explosion verursachen; starkes Oxidationsmittel.
H272	Kann Brand verstärken; Oxidationsmittel.
H302	Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
H314	Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
H315	Verursacht Hautreizungen.
H318	Verursacht schwere Augenschäden.
H319	Verursacht schwere Augenreizung.
H332	Gesundheitsschädlich bei Einatmen.
H335	Kann die Atemwege reizen.
H412	Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
Ox. Liq. 1	Oxidierende Flüssigkeiten, Kategorie 1
Ox. Liq. 2	Oxidierende Flüssigkeiten, Kategorie 2
Skin Corr. 1A	Verätzung/Reizung der Haut, Kategorie 1, Unterkategorie 1A
Skin Corr. 1B	Verätzung/Reizung der Haut, Kategorie 1, Unterkategorie 1B
Skin Irrit. 2	Verätzung/Reizung der Haut, Kategorie 2
STOT SE 3	Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition), Kategorie 3, Atemwegsreizung

Diese Informationen basieren auf unserem aktuellen Wissen und sollen das Produkt nur im Hinblick auf Gesundheit, Sicherheit und Umweltbedingungen beschreiben. Sie dürfen also nicht als Garantie für spezifische Eigenschaften des Produktes ausgelegt werden.